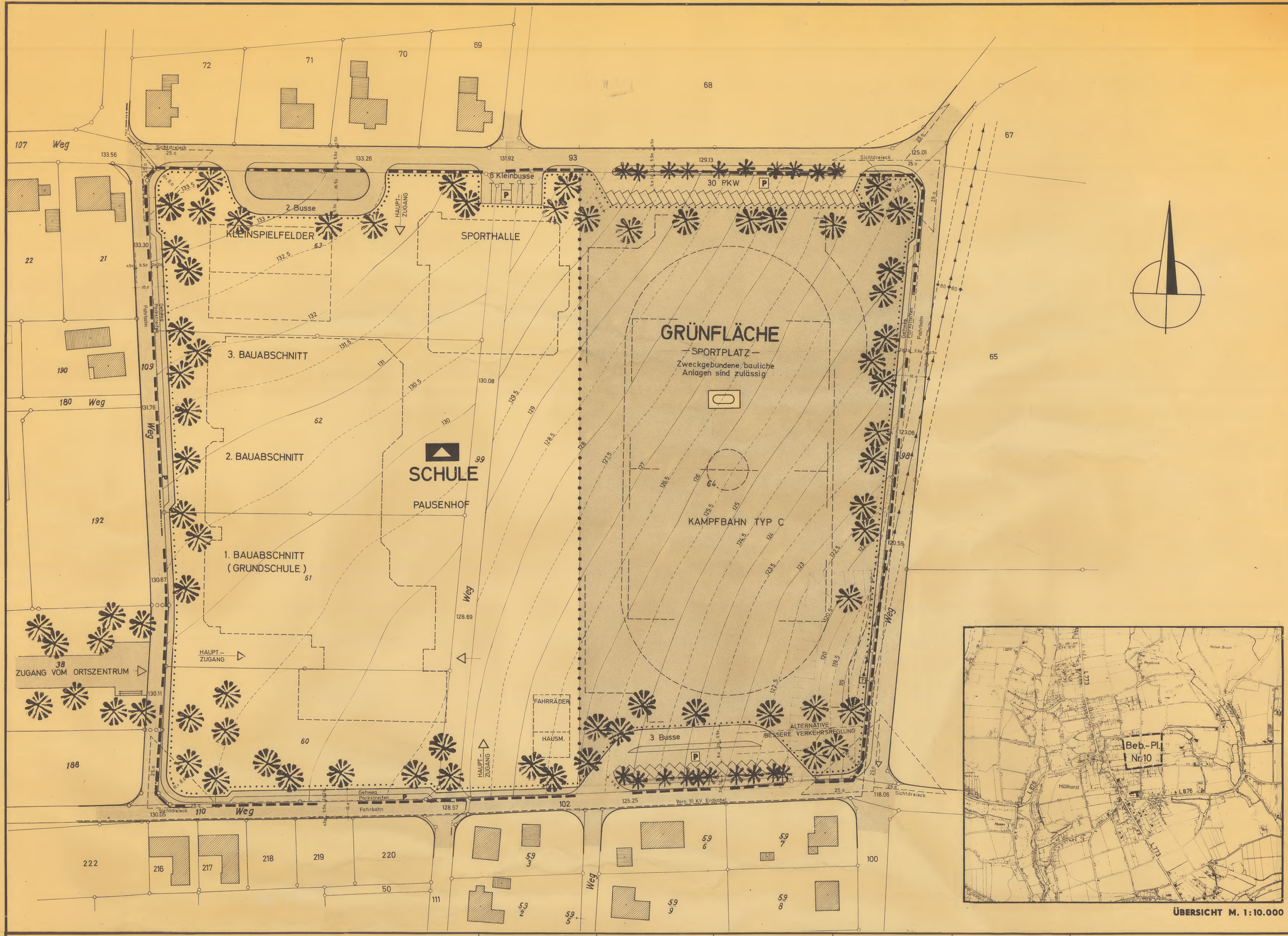


ÜBERSICHT M. 1:10.000

Festsetzungen (§ 9 [1] BBauG.)

Linien und Flächen (PLA Z VO.)

- Plangebietsgrenze (13.6)
- Straßenbegrenzungslinie (6.3)
- Baugrenze (3.4)
- Nutzungsgrenze (13.5)

Baugebiete

Zahl der Vollgeschosse – Z; Grundflächenzahl – GRZ; Geschossflächenzahl – GFZ; Baumassenzahl – BMZ; Bauweise

Baugestaltung gem. § 103 BauONW (§ 9 (2) BBauG.)

Geb. Höhe: Dachneigung; Gebäude m; Nebengebäude m; Drempelhöhe; Dachaufbauten; Dachdeckung; Firststellung, Einfriedigungen usw.

Baugrundstücke für den Gemeinbedarf

Keine besondere Festsetzungen

Nicht überbaubare Flächen

- Grünflächen
- Öffentl. Verkehrsflächen

Sichtdreieck = Freihaltung ab 0,70 m über F.O.K von Bebauung, Bepflanzung, Einfriedigung usw.

Kennzeichnungen (§ 9 [3] BBauG)

Nachr. Angaben (§ 9 [4] BBauG)

Erläuterungen

- Flurgrenzen
- Flurstücksgrenzen
- 125 / 124.5 Höhenangaben (Höhenschichtlinien)
- Vorh. Wirtschaftsgebäude
- Vorh. Wohngebäude
- Geplante Gebäude usw. (Nachrichtliche Eintragungen)
- Schule
- Sportplatz

Sonst. Vermerkungen

- Vorgesehene Bepflanzung
- P Parkstreifen
- Gehweg
- P Öffentl. Parkflächen
- 8.0 / 8.0 Vorhandene 10 KV-Leitung mit einem Schutzstreifen von insgesamt 16 m
- Vorhandenes 10 KV-Erdkabel
- T Vorhandene Transformatorenstation

Aufhebungen

Für die Gebiete, die zum Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes gehören, tritt der bisherige Plan Nr. mit Inkrafttreten dieses Bebauungsplanes außer Kraft.

Sonstige Hinweise

Änderungen

Änderungen nach der Öffentlichkeit auf Einwendungen von

Farbe	Ratsbeschluß vom
Nr.	Änderungszweck

Der Bebauungsplan hat folgende Rechtsgrundlage:
§§ 2 und 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23.6.1960 (BGBl. I.S. 341)

§ 4 (1) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.1974 (GV. NW 1975 S. 91)
§ 103 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauONW) vom 27.1.1970 (GV NW S. 96) in Verbindung mit § 4 der 1. Verordnung zur Durchführung des BBauG vom 29.11.1960 (GV NW S 433), zuletzt geändert durch die dritte Verordnung vom 21.4.1970 (GV NW 1970 S 299) und § 91 (2) BBauG zuletzt geändert durch das Gesetz vom 20.5.1968 (BGBl. I.S.503)

Zu diesem Plan gehört als Bestandteil ein Eigentumerverzeichnis.

Größe des Plangebietes ≈ 5,14 ha

Kartengrundlage:
Vergrößerung der Katasterkarte

Die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes stimmt mit dem Katasternachweis überein.
Minden, den 2. 3. 1976
Kreis Minden-Lübbecke
Der Oberkreisdirektor
- Vermessungsamt -
I. A.
(Brinkmann)
Kreisvermessungsdirektor

Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.
Minden, den 2. 3. 1976
Kreis Minden-Lübbecke
Der Oberkreisdirektor
- Vermessungsamt -
I. A.
(Brinkmann)
Kreisvermessungsdirektor

Entwurf und Ausarbeitung des Planes
(Müller) Kreisbauamtmann
(Puller) Techn. Zeichner
Kreis Minden-Lübbecke
Der Oberkreisdirektor
- Planungsamt -
I. A.
(Müller)
Kreisbaudirektor

Die Übereinstimmung mit den Auflegungsexemplar vom wird bescheinigt.
Hüllhorst, den
Gemeindedirektor

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 - BGBl. I.S. 341 - durch Beschluß des Rates der Gemeinde Hüllhorst vom 26.11.1975 gemäß § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.8.1969 (GV. NW 2026) aufgestellt worden.
Hüllhorst, den 27. Nov. 1975
Bürgermeister
Gemeindedirektor

Dieser Bebauungsplan hat als Entwurf einschließlich der Begründung gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I.S. 341) mit Begründung vom 21. Mai 1976 bis 22. Juni 1976 öffentlich ausgelegen.
Hüllhorst, den 23. Juni 1976
Bürgermeister
Gemeindedirektor

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes und § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom Rat der Gemeinde Hüllhorst am 6.10.76 als Satzung beschlossen worden.
Hüllhorst, den 7. Okt. 1976
Bürgermeister
Gemeindedirektor

Der Bebauungsplan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes mit Verfügung vom 21. 2. 77 genehmigt worden.
Detmold, den 21. 2. 77
Az.: 45.34. Hü. 604/11.10
Der Regierungspräsident
In Vertretung

Diese genehmigte Bebauungsplan einschließlich der Begründung wird gemäß § 12 BBauG ab 18.3.1977 zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Die Genehmigung ist am 18.3.1977 ortsüblich bekanntgemacht worden.
Hüllhorst, den 21.3.1977
Der Bürgermeister

GEMEINDE HÜLLHORST

BEBAUUNGSPLAN NR. 10
„SCHULZENTRUM HÜLLHORST"

M. 1:500

AMTLICHE KATASTERUNTERLAGE
GEMARKUNG HÜLLHORST
FLUR 1

AUSLEGUNGSAUSFERTIGUNG
1. - AUSFERTIGUNG

GRÖSSE DES PLANGEBIETES ≈ 5,14 HA

DIESER BEBAUUNGSPLAN BESTEHT AUS DIESEM PLAN MIT TEXTTEIL UND EINER BEGRÜNDUNG